

eikones Vortragsreihe Iconic Talk (Basel, Sep-Dec 09)

Heike Freiburger

(english version below)

Vortragsreihe Iconic Talk: Abstraktion und Repräsentation

eikones / NFS Bildkritik, Basel

Herbstsemester 2009

Spätestens seit Beginn des vorigen Jahrhunderts ist die Abstraktion ein explizites Thema bildnerischer Auseinandersetzungen und zu einem gängigen Begriff der Kunstgeschichte sowie der Ästhetik avanciert. Der theoretische Terminus "Abstraktion" wird in seiner spezifischen Bedeutung dabei fast immer als Gegenspieler zu dem Konzept der "Repräsentation" gehandhabt. Wenn "Repräsentation" die Abbildung von etwas Bestimmtem, das als ein Referent in der nicht-bildlichen Wirklichkeit gilt, bedeutet, dann verweist "Abstraktion" auf ein Bild, das keine Abbildung mehr ist, weil es sich nur auf sich selbst bezieht - einen Innenbezug benennt, der nicht mehr auf den Außenbezug einer natürlichen Räumlichkeit und Zeitlichkeit angewiesen ist. Jenseits der Repräsentation befindet sich die Kunst spätestens mit Kasimir Malewitsch "auf dem Weg zum künstlerischen Selbstzweck, zur Herrschaft über die Naturformen". Im Zusammenhang mit dieser Souveränität der abstrakten Form steht eine Vorstellung des autonomen Subjekts; gleichzeitig kündigt sich eine Neukonzeption politischer und sozialer Mechanismen an.

Anstatt Abstraktion und Repräsentation in einer solch komplementären Abgrenzung voneinander zu behandeln, sollen in der geplanten Vortragsreihe beide Begriffe als aufeinander verwiesene zur Sprache kommen.

Abstraktion und Repräsentation bildkritisch zusammenzudenken, bedeutet damit auch, sich in einem interdisziplinären Rahmen mit einem lange tradierten Dualismus auseinanderzusetzen und auf dessen facettenreiche Konsequenzen hinzuweisen.

Konzeption und Organisation: Florian Arndtz, Schirin Kretschmann, Iris Laner, Nina Lindemeyer, Pirkko Rathgeber

Iconic Talk ist eine Plattform, um verschiedene Wissensformen dialogisch

ins Gespräch zu bringen und soll ein Forum bieten, um originelle Standpunkte im Austausch mit einem interessierten Publikum zu erproben.

Veranstaltungen

15. September, Claudia Öhlschläger, Paderborn

Wilhelm Worringers Abstraktionstheorie im Kontext ethnologischer und anthropologischer Debatten um 1900

29. September, Sabeth Buchmann, Wien

Funktionen des Abstrakten. Exemplarische Betrachtungen moderner Abstraktion in der zeitgenössischen Kunst

6. Oktober, Pascal Mamassian, Paris

Ambiguities and Conventions in the Perception of Visual Art

27. Oktober, Thomas Khurana, Frankfurt am Main

Schema und Bild. Heideggers Kant und das Verhältnis von Repräsentation und Abstraktion

17. November, Henning Engelke, Frankfurt am Main

Metaphern von Transzendenz und Immanenz: Abstraktion und Repräsentation im US-amerikanischen Experimentalfilm der 1940er und 1950er Jahre

18. November, Workshop mit Henning Engelke (10.00 - 13.00 Uhr)

24. November, Esther Stocker, Wien

Abweichung als Maßstab

25. November, Workshop mit Esther Stocker (10.00 - 13.00 Uhr)

8. Dezember, Thomas Bedorf, Hagen

Fingierte Repräsentation. Anerkennungspolitik ohne Identität

Iconic Talk findet dienstags im Forum von eikones statt. Die Veranstaltung ist öffentlich und dauert von 18.15 Uhr bis ca. 20.00 Uhr.
eikones, NFS Bildkritik, Rheinsprung 11, CH - 4051 Basel, www.eikones.ch

eikones / NCCR Iconic Criticism, Basel

Iconic Talk 2009: Abstraction and Representation

Since the beginning of the twentieth century, abstraction has been an explicit subject of artistic practices and has promoted the established conception of the history of art, as well as of aesthetics.

Theoretically speaking, abstraction is almost always understood in opposition to the term "representation." If "representation" denotes the depiction of something specific that is situated in physical reality, then "abstraction" refers to an image that is no longer representational

because it merely refers to itself; therefore, abstraction designates an internal reference, which is no longer dependent upon any external reference to real time and space.

Art since Kasimir Malevich has been heading beyond representation towards aesthetic self-determinism, towards the dominance over natural forms. An understanding of the autonomous subject is associated with the sovereignty of abstract form, at the same time that it launches a new conception of political and social mechanisms. Instead of dissociating abstraction and representation from one another, the interrelation of both concepts will be addressed in the upcoming "Iconic Talk" lecture series. Thinking critically about abstraction and representation also means questioning this long assumed dichotomy and pointing out their diverse consequences within an interdisciplinary context.

Idea and organisation: Florian Arndtz, Schirin Kretschmann, Iris Laner, Nina Lindemeyer, Pirkko Rathgeber

Lectures

September 15, Claudia Öhlschläger, Paderborn

Wilhelm Worringers Abstraktionstheorie im Kontext ethnologischer und anthropologischer Debatten um 1900

September 29, Sabeth Buchmann, Vienna

Funktionen des Abstrakten. Exemplarische Betrachtungen moderner Abstraktion in der zeitgenössischen Kunst

October 6, Pascal Mamassian, Paris

Ambiguities and Conventions in the Perception of Visual Art

October 27, Thomas Khurana, Frankfurt am Main

Schema und Bild. Heideggers Kant und das Verhältnis von Repräsentation und Abstraktion

November 17, Henning Engelke, Frankfurt am Main

Metaphern von Transzendenz und Immanenz: Abstraktion und Repräsentation im US-amerikanischen Experimentalfilm der 1940er und 1950er Jahre

November 18, Workshop with Henning Engelke (10:00 a.m. - 1:00 p.m.)

November 24, Esther Stocker, Vienna

Abweichung als Maßstab

November 25, Workshop with Esther Stocker (10:00 a.m. - 1:00 p.m.)

Dezember 8, Thomas Bedorf, Hagen

Fingierte Repräsentation. Anerkennungspolitik ohne Identität

Iconic Talk is a forum to gather different perspectives in a dialogical way and to develop original point of views in exchange with a devoted audience.

Iconic Talk takes place on Tuesdays, from 6:15 p.m. until 8:00 p.m., in the forum of eikones / NFS Bildkritik, Rheinsprung 11, CH - 4051 Basel, www.eikones.ch

Quellennachweis:

ANN: eikones Vortragsreihe Iconic Talk (Basel, Sep-Dec 09). In: ArtHist.net, 07.09.2009. Letzter Zugriff 03.04.2026. <<https://arthist.net/archive/31810>>.